

Band XI., Nr. 5360, Seite 325-326

*Komtur Johann und die Brüder des Deutschordenshauses zu Heilbronn
verkaufen an Kloster Schöntal Güter in Enslingen und Bernsbach.*

Ohne Ortsangabe, 1299. Oktober 30.

Wir bruder Johann der comentur und die brúder gemeinlich des Teuschen húses von Hayligprunnen thun kunt allen den disen brief sehen oder horen lesen, das wir mit gemeinem múte den geistlichen herrn dem abte und der samenunge gemeinlich von Schóntal und dem erbern man herrn Wolfram des alten Wolframes sóne von Bilriet sogetan gút, als uns geben ist von herrn Albrechte von Amerbach und von seinem súne die da bruder sein unsers ordens und von seiner eelichen wirtin zu eim seelgerete, das da leyt zu Enslingen das sie fúr ein fryes eygen hetten besessen, und zu Berolfesbach das lehen was von unserm herrn dem schenken von Limpurg, das er hat geeigent mit seinen briefen gesúcht und ungesúcht zu eim freyem eygen als es her Albrecht und wirtin und ir sún an uns hant bracht, haben geben zu kaufe umb funfthalb hundert pfunt Heller ewigliche zu besitzen und sollen sie des weren nach eigens rechte. Und zu eyner sicherheit der selben werunge han wir ine gesetzt zu búrgen herrn Heinrichen den Lecher, herrn Heinrichen von Elchingen den alten, herrn Heinrichen sein sun und Hermannen der frawen sun von Crewelsheim den jungen. Ist auch das das gut anspreche wúrt, das sollen wir ine an allen stetten usrichten one iren schaden und sollen sie des gutes weren als eigens recht ist. Ist das wir des nicht enthun, wan die vor genamten herrn die búrgen manen, so sollen die búrgen invarn und leisten also lange bis es ine usgerichtet wúrt. Uber das alles zu einer sicherheit sollen wir ine unsers landcomenturs brief gewinnen mit seim insigel versigelt hie zwúschen und ostern. Thún wir des nit, wann sie dan die búrgen manen, so sollen sie invarn und leisten bis ine der brief geben wúrt. Zu einer sicherheit diser sache und des kaufs haben wir ine geben disen brief versigelt mit unserm und der brúder insegele des húses von Heiligprunnen. Disz kauffes sein gezeugen die vor genamten búrgen und herr Conrad der Múnzmeister an den staffeln und herr Heinrich von Túllauwe und herr Bertolt Múlin.

 Diser brief wart geben do man zalt von unsers herrn geburte tusedt jar zwei hundert jar und nún und núnzig jar, an dem nechsten frytage vor aller heiligen tage.

Nach Kopialbuch des Kl. Schöntal von 1512, Bl. 467b.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

H 14 Nr. 214, Bl. 467b

Literatur:

Zeitschrift Württembergisch-Franken, 1863, Bd. 6, S. VII f.

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Aussteller:

Johann; Komtur des Deutscheordenshauses in Heilbronn Heilbronn;
Deutschordenshaus

Ortsindex:

Amorbach, MIL
 Bernsbach Wüstung (22248)
 Bernsbach,
Untermünkheim, SHA, W
 Biebelried, KT
 Crailsheim Wohn-
platz (2822)
 Crailsheim, SHA
 Elchingen, NU
 Enslingen Wohnplatz (3443)
 Enslingen, Untermünkheim, SHA
 Heilbronn Wohnplatz (1773)
 Heilbronn, HN
 Kloster Schöntal Wohnplatz (2651)
 Kloster Schöntal, Schöntal, KÜN
 Schwä-
bisch Hall SHA
 Schwäbisch Hall Gemeinde (3313)
 Tullau
Wohnplatz (3499)
 Tullau, Rosengarten, SHA